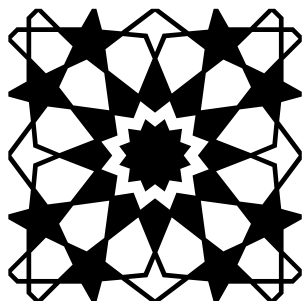


# Die ausführliche Erklärung von aṣ-Ṣalātu-t-tafrīġiyya anhand Koran und Sunna



Eine Antwort auf die Wahhābī  
L ü g e n p r o p a g a n d a

[www.sunnanet.de](http://www.sunnanet.de)

Abū Bilāl al-Mālikī

[www.sunnanet.de](http://www.sunnanet.de)

[www.sunnanet.com](http://www.sunnanet.com)

[www.antibida.com](http://www.antibida.com)

Duisburg

1431-2010

# بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِیْمِ

Das fehlende Verständnis der Nağdīs<sup>1</sup> gegenüber vielem, was die Liebe des Propheten ﷺ fördert ist nicht mehr unbekannt. Dass sie den Tawassul durch den Propheten ﷺ verbieten oder seine Hochschätzung wie sie ihm annähernd gebührt, mit der Ausrede das würde zu der Übertreibung führen, ablehnen, ist auch nicht mehr zu verbergen. Sie haben die Spuren vom Propheten ﷺ in Mekka und Medina ausgelöscht, indem sie die Häuser, die Gräber, die historischen Stätten, die die Muslime seit mehr als eintausend Jahren pflegten und besuchten um den Segen Allahs ﷻ dort zu ersuchen, durch betonierte Straßen MC Donalds und Hotels ersetzt. Diese Sekte, möge Allah ﷻ die Muslime vor ihrem Unheil bewahren, haben seit ihrer Entstehung viele Werke, Gedichtsammlungen und Segensprüche über den Propheten ﷺ abgelehnt, weil ihrer Meinung nach diese Texte auf die Vergöttlichung oder die übertriebene Hochschätzung des Propheten ﷺ hinweisen würden.

Der letzte Schrei im deutschsprachigen Raum ist die Kritik und Ablehnung einer Formel vom Ṣalāh, was kein Gelehrter vorher abgelehnt hat und was die Muslime im Westen wie im Osten seit Jahrhunderten in ihren Dikhr Sitzungen zu lesen pflegten, sowohl Seitens der Laien als auch der Gelehrten. Es handelt sich hierbei um as Ṣalātu-t-tafrīgiyya deren Nutzen und Geheimnisse für diejenigen, die es pflegten sie zu rezitieren nicht unbekannt sind.

---

<sup>1</sup> Nağdīs sind jene, die man auch Wahhābīs nennt. Sie sind die Anhänger von Muḥammad b. ‘Abd Al-Wahhāb an-Nağdī.

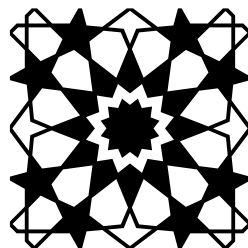
Der begriffsstutzige Nağdī sagte: „Darüber hinaus umfassen sie Ausdrücke des Götzendienstes, Übertreibung im Propheten, Allāhs Segen und Frieden auf ihm, und Zuschreibungen von Handlungen, die weder richtig sind noch irgendeinem zugeschrieben werden außer Allāh, allmächtig und majestätisch ist Er, wie die Stillung der Bedürfnisse, die Lösung der Knoten [d.h. Schwierigkeiten], die Beseitigung der Katastrophen, die Erlangung der Wünsche - beehrten Dinge und das gute Ende [d.h. Der Tod]“

Zu so einer Propaganda passt der folgende Āya: **﴿Unser Herr! Das ist eine schwerwiegende Verleumdung.﴾** [24:16]

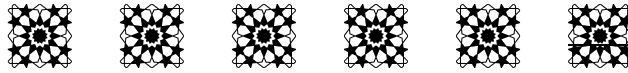
Inschallah wollen wir diesen Vorwurf entkräften, indem wir die Richtigkeit dieser gesegneten Formel von Ṣalāh über den Propheten ﷺ Wort für Wort durch Koran, Sunna und die Handlungen der Gefährten beweisen. Wenn etwas in diesem Schreiben der Wahrheit entspricht so kommt es nur von Allah ﷻ und wenn etwas der Unwahrheit entspricht so ist es von mir.

*Abū Bilāl al-Mālīkī*

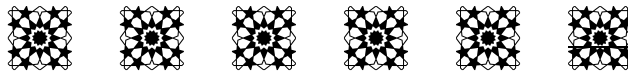
*Duisburg, den 16, Scha'bān 1431*



# Die ausführliche Erklärung von Ṣalātu-t-tafrīḡiyya durch Koran und Sunna



اللَّهُمَّ صَلِّ صَلَاةً كَامِلَةً وَسَلِّمْ سَلَامًا تَامًا عَلَى سَيِّدِنَا مُحَمَّدٍ الَّذِي تَنَحَّلُ بِهِ الْعُقْدُ وَتَنْفَرُجُ بِهِ الْمَكْرُبُ وَتُقْضَى بِهِ الْحَوَائِجُ وَتُنَالُ بِهِ الرَّغَائِبُ وَحُسْنُ الْخَوَاتِمِ وَيُسْتَسْقَى الْعَمَامُ بِوَجْهِهِ الْكَرِيمِ وَعَلَى آلِهِ وَصَحْبِهِ فِي كُلِّ لَمْحَةٍ وَنَفْسٍ بِعَدَدِ كُلِّ مَعْلُومٍ لَكَ.



O Allāh, schenke unserem Herrn Muhammad vollen Segen und vollkommenen Frieden, , durch den die Knoten gelöst, die Katastrophen beseitigt und die Wünsche erfüllt, durch den die begehrten Dinge und die guten Endungen erreicht werden und durch dessen edlen Gesicht um den Regen der Wolken gebeten wird, [schenke Segen und Frieden] auch seiner Familie und seinen Gefährten in jedem Augenblick und jedem Atemzug, ebenso oft wie die Anzahl alles was in deinem Wissen liegt.

O Allāh, schenke unserem Herrn Muhammad Der Prophet ﷺ sagte: *«Ich bin der Herr der Kinder Adams am Tag der Auferstehung ohne Stolz»*<sup>2</sup> **voller Segen und vollkommenem Frieden.** Allah ﷻ sagte: *«Wahrlich, Allah sendet Segnungen auf den Propheten, und Seine Engel bitten darum für ihn [yuṣallūn]. O ihr, die ihr*

<sup>2</sup> Ṣaḡīḡ Muslim Ḥadīth Nr° 4423

glaubt, bittet (auch) ihr für ihn und wünscht ihm Frieden in aller Ehrerbietung.﴾ Der Prophet ﷺ sagte: ﴿Wer einmal über mich den Segenspruch [Ṣalāh] sendet, über den wird Allah ﷻ das zehnfache an Ṣalāh senden﴾<sup>3</sup> **durch den die Knoten gelöst [tanḥallu], die Katastrophen beseitigt [tanfariḡū]** Allahﷻ sagt: ﴿Und gewiss, du leitest doch zu einem geradlinigen Weg recht﴾ Der Prophet ﷺ sagte: ﴿Wer den Knoten eines Mu'min löst [ḥalla], den wird Allah einen Knoten von den Knoten des Jenseits lösen﴾<sup>4</sup> und Er ﷺ sagte: ﴿Allah hilft seinem Diener, solange dieser Diener seinem Bruder hilft [ʿawn]﴾<sup>5</sup> und Er ﷺ sagte: ﴿Ihr bekommt den Sieg und den Rizq, nur wegen den Schwachen unter euch﴾<sup>6</sup> Der Prophet ﷺ bezeichnet die Mu'minīn in diesen Aḥādīth, sowie in zahlreichen anderen als Personen, die die Knoten lösen, die den anderen helfen, oder als Menschen, wegen welchen Allah ﷻ uns versorgt. Verstehen diese Naḡdīs den Tawḥīd besser als der Prophet ﷺ? Wenn diese Bezeichnungen für die normalen Mu'min verwendbar sind, dann steht es dem Propheten ﷺ eher zu so bezeichnet zu werden. Hat Allah ﷻ nicht den größten Knoten, was je eine Person haben könnte durch ihn gelöst und zwar den Knoten des Kufr. Hat Allah ﷻ nicht etwa gesagt: ﴿Alif, Lām, Rā'. Dieses ist ein Buch, das Wir dir offenbaren, damit du die Menschen mit der Erlaubnis ihres Herrn aus der Finsternis zum Licht leitest, zum Weg des Allmächtigen, des Hochgepriesenen.﴾ [14:1] Wo ist bitte schön die Übertreibung dabei? Hat Allah ﷻ nicht die Strafe von den Bewohnern Mekkas abgewandt nur, weil der Prophet ﷺ unter ihnen war? Allah ﷻ sagt doch: ﴿Doch ALLAH wird sie nicht strafen, solange du unter ihnen bist. Und ALLAH wird sie nicht strafen, solange sie Ihn um Vergebung bitten.﴾ [8:33]

<sup>3</sup> Ṣaḥīḥ Muslim Ḥadīth Nr ° 616

<sup>4</sup> Ṣaḥīḥ Muslim Ḥadīth Nr° 4677

<sup>5</sup> Ṣaḥīḥ Muslim Ḥadīth Nr° 4867

<sup>6</sup> Ṣaḥīḥ al-Bukhārī Ḥadīth Nr ° 2681

Eine Person die daran zweifelt, dass Allah ﷻ aus Liebe und Ehrung zu seinem Propheten die Knoten der Gläubigen lösen kann, soll sein Imān prüfen. Der einzige und tatsächliche Helfer ist nur Allah ﷻ. **Der die Wünsche erfüllt, durch den die begehrten Dinge und die guten Endungen erreicht werden** (Ein Mann sagte zum Propheten ﷺ: O Gesandter Allahs, ich sende über dich viele Ṣalāh, wie viel [von der Belohnung] soll ich dir davon schenken? Der Prophet ﷺ sagte: Wie du willst. Der Mann antwortete: Das Viertel? Der Prophet ﷺ erwiderte: Wie du willst, jedoch wenn du mehr schenkst, dann ist besser. Der Mann sagte dann: Dann die Hälfte. Der Prophet ﷺ antwortete: Wie du willst, jedoch wenn du mehr schenkst, dann ist besser. Der Mann sagte: Dann zwei Drittel. Der Prophet wiederum sagte: Wie du willst, jedoch wenn du mehr schenkst, dann ist besser. Schließlich sagte dieser Mann: O Gesandter Allahs ich schenke dir die ganze Belohnung davon. Da sagte der Prophet ﷺ: In diesem Fall werden deine Sorgen gelöst und deine Sünde vergeben.)<sup>7</sup> Hier sieht man den Beweis dafür, dass durch den Propheten ﷺ und durch das Senden der Ṣalah auf seinen gesegneten Wesen man das erwünschte erlangt und die Sorgen gelöst werden. Was die guten Endungen betrifft so sagt der Prophet ﷺ: (Diejenigen, die über mich am meisten Ṣalāh gesendet haben sind die nächsten zu mir am Jüngsten Tag)<sup>8</sup> und gibt es eine bessere Ende als das? Außerdem durch wen bekommt man die guten Endungen, wenn nicht durch den Propheten ﷺ? Hat Allah ﷻ nicht gesagt: **«Sprich: "Wenn ihr Gott liebt, folgt mir; so wird Gott euch lieben und euch eure Sünden vergeben. Gott ist voller Vergebung und Barmherzigkeit."»** [3:31] Ich verstehe nicht warum die Nağdīs ein Problem damit haben, wenn wir unseren Propheten ﷺ ehren wie Allah ﷻ uns geboten hat: **«Auf dass ihr an Allah und**

<sup>7</sup> Sunan at-Tirmidhī 2381 und al-Mustadrak von al-Hākim . Al-Hākim sagte das ist ein Ṣaḥīḥ Überlieferung. Al-Ḥafīz al-Mundhirī sagte: Die Überlieferungskette ist gut und Imām ‘Ali al-Qarī sagte der Ḥadīth hat verschiedene Überlieferungswege.

<sup>8</sup> Sunan at-Tirmidhī Ḥadīth Nr° 446. Ṣaḥīḥ nach Imām Ibn Ḥibbān und Imām at-Tirmidhī

Seinen Gesandten glauben und ihm helfen und ihn ehren und Ihn (Allah) morgens und abends preisen möget. **» durch dessen edlen Gesicht um den Regen der Wolken gebeten wird,** (Imām al-Bukharī überlieferte von dem Sohn von Sayyidunā ‘Abdullāh Ibn ‘Umar ؓ dass er sein Vater (Ibn ‘Ummar) diese Verse von Abī Ṭalib vortragen hörte:

*Ein Weißer, mit dessen **Gesicht** das Wasser der Wolken **gebeten wird***

*Ein **Zuflucht** für die Weisen und ein **Schutz** für die verwitweten*

Salim überlieferte von seinem Vater, dass er manchmal diese Verse vor dem Propheten ؐ vortrug, wenn er ؐ um Wasser bat.<sup>9</sup> Wäre es Schirk gewesen, wie die Nağdīs, die die Bedeutung der Liebe des Propheten ؐ nicht verstehen, behaupten, dann hätte der Prophet ؐ so eine Aussage kritisiert und dann hätte der Ṣaḥābī ‘Abdullāh b. ‘Umar es nicht gelesen und dann hätte Imam a-Bukharī kein Schrik in seinem Ṣaḥīḥ weitertradiert. Aber wenn man den Rang des Propheten ؐ nicht kennt und den Tawḥīd nicht verstanden hat, dann kommen solche leeren Kritiken von solchen Leuten. **[schenke Segen und Frieden] auch seiner Familie und seinen Gefährten in jedem Augenblick und jedem Atemzug, ebenso oft wie die Anzahl alles was in deinem Wissen liegt.** Der Rest diese Ṣalāh ist Alhamdulillah klar und benötigt keine weitere Erläuterung.

Die Nağdīs könnten vielleicht behaupten, dass diese Art von Ṣalāh nicht in der Sunna steht und von daher unerlaubt wäre. Dann sagen wir denen: Erstens als der Prophet ؐ seinen Gefährten die Formen der Ṣalāh beibrachte, hat er ؐ nicht andere Formen verboten. Der Beweis dafür ist dass es viele Ṣaḥāba und Ṭābī‘īn eigene Formel von Ṣalāh hatten.

---

<sup>9</sup> Ṣaḥīḥ al-Bukhārī Ḥadīth Nr° 953

Zweitens Sayyidunā Ibn Mas‘ūd sagte: „Wenn ihr Ṣalāh über den Propheten ﷺ sendet, dann macht es in einer schöner Form! Dann sagten die Zuhörer: Bringe uns bei, wie man das tut! Dann sagte Sayyidunā Ibn Mas‘ūd ﷺ sagt: O Allah sende dein Ṣalāh, deine Barmherzigkeit und Segen über den Führer der Gesandten, den Imām der Frommen, den Siegel der Propheten Muhammad, dein Diener und Gesandter der Imām des Guten und Führer des Guten und Gesandter der Barmherzigkeit.“<sup>10</sup>

Drittens Die Gelehrten der Salaf haben oft ihre eigene Formel von Ṣalāh über dem Propheten ﷺ erfunden, wie z.B. die Ṣalāh von Sayyidunā ‘Alī ﷺ , Sayyidunā Ibn Mas‘ūd ﷺ , Sayyidunā Ibn ‘Abbās ﷺ und Sayyidunā al-Ḥasan al-Baṣrī ﷺ wie es von denen in asch-Schifā von al-Qāḍī ‘Iyyād überliefert wurde.<sup>11</sup>

Viertens diese Formen von Ṣalāh haben alle ihre Fundamente im Koran, Sunna, Aussagen der Salaf oder Konsens, wie es klar geworden ist.

Was die Zahl der Wiederholung einer Ṣalāh betrifft, erfährt man entweder durch die Sunna, wenn darüber etwas berichtet wird oder durch die Sunna der Ṣaḥāba, weil es feststeht, dass die Ṣaḥāba manche Dhikr in bestimmten Zahlen wiederholten, wie es bei Imām as-Suyūṭī in seinen Fatāwā überliefert wird.<sup>12</sup> Man kann auch den Vorzug eines Dhikr durch die Übung, durch einen Traum vom Propheten ﷺ oder durch die Erfahrung der Gelehrten lernen.

Ibn al-Qayyim sagte: „Von den erprobten Dhikr der Salikīn<sup>13</sup>, welche sie dessen Wahrhaftigkeit erfahren ist, wenn eine Person „Yā Ḥayyu Ya Qayyum Lā Ilāha

---

<sup>10</sup> Sunan Ibn Māğā Ḥadīth Nr° 896 und Imām al-Bayhaqī in Schu‘ab al-Imān.

<sup>11</sup> Siehe Al-Qāḍī ‘Iyyād, 2006, S. 461 ff.

<sup>12</sup> Siehe Imām as-Suyūṭī, 1990, S. 36 ff.

<sup>13</sup> Sālik ist ein Synonym für diejenigen, die sich auf dem Weg von Taṣawwuf befinden. Das heißt der Weg zu Allah ﷻ.

illā ant“ oft wiederholt, wird Allah ﷻ dieser Person das Leben des Herzen und des Verstandes geben. Scheikh al-Islam Ibn Taymiyya- Qaddasa Allahu Ruḥahu- hatte diesen Dhikr oft wiederholt. Er sagte mir eines Tages: Diese beiden Namen al-Ḥayy al-Qayyūm haben einen großen Einfluss auf das Leben des Herzen. Er wies auch darauf hin, dass sie den Ismu Allah al-A‘zam (Der gewaltigste Name Allahs) wären. Ich habe ihn sagen gehört: Wer täglich zwischen der Sunna von Fağr und Fağr Gebet vierzigmal „Ya Ḥayyu Yā Qayyum lā ilāha illā ant bi-Raḥmatika astaghīt“ sagt, sein Herz wird lebendig werden und wird nicht sterben [in Unachtsamkeit fallen]“<sup>14</sup>

Jetzt zu den Nağdīs: Woher hat Ibn Taymiyya diese Zahl, die Zeit und die Wirkung von diesem Dhikr? Die Antwort die die Nağdīs für ihn geben werden, sollten sie auch für alle anderen Gelehrten, die bestimmte Dhikr Zahlen für bestimmte Dhikrformel festgelegt haben verwenden.

وصلي اللهم على سيدنا ومولانا رسول الله وعلى آله وصحبه ومن والاه كتبه الفقير إلى عفو مولاه العبد  
الحقير خادم المسلمين أبو بلال المالكي غفر الله له

بِحَمْدِ اللَّهِ

<sup>14</sup> Ibn al-Qayyim, 1973, S. 1/448

## Literaturverzeichnis

Al-Qāḍī 'Iyyād. (2006). *asch-Schifā*. Beirut: Dār Şādir.

Ibn al-Qayyim. (1973). *Madāriğ as-Sālkiin*. Beirut: Dār al-Kitāb al-'Arabī.

Imām al-Bayhaqī. *Schu'ab al-Imān*.

Imām al-Bukhāri. *Şaḥiḥ al-Bukhāri*.

Imām al-Ḥākim. *Al-Mustadrak 'ala Şaḥiḥayn*.

Imām as-Suyūṭī. (1990). *al-Ḥāwī li-l-Fatāwī*. Beirut: Dār al-Kutub al-'Ilmiyya.

Imām at-Tirmidhī. *Sunan at-Tirmidhī*.

Imām Ibn Ḥibbān. *Şaḥiḥ Ibn Ḥibbān*.

Imām Ibn Māğā. *Sunan Ibn Māğā*.

Imām Muslim. *Şaḥiḥ Muslim*.